

Nordseespiegel



Emmelsbüll - Horsbüll

**Februar - März
2015**

29. Ausgabe

Nachruf



Wenn durch einen Menschen ein wenig
mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der
Welt war,
hat sein Leben einen Sinn gehabt.
(Alfred Delp)

Nachruf

Günther Carstensen

Am Dienstag, dem 17. Dezember, verstarb nach schwerer Krankheit, jedoch unerwartet, unser Vereinsmitglied Günther Carstensen im Alter von 72 Jahren.

Mit seiner Familie betrauern wir seinen allzu frühen Tod. Günther gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Vereins „Seebrise e.V.“ in Emmelsbüll-Horsbüll und hat seit 2010 durch seine vorbildliche Arbeit und verschiedenen Aktivitäten in der Vereinsarbeit zum Wohlergehen und der Entwicklung unseres Vereins maßgeblich beigetragen, unter anderem, das Erstellen des Nordseespiegels. Die Förderung unserer Jugend lag ihm immer ganz besonders am Herzen. Vielen von uns war er ein väterlicher Freund und Berater in allen Belangen. In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von ihm. Liebe Ursel, wir trauern mit dir und deiner Familie und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Helga Christiansen
Seebrise e.V.

Nachruf



Am 17. Dezember 2014 verstarb unser Alt-Bürgermeister

Günther Carstensen

In tiefer Trauer nimmt die Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll Abschied von Ihrem Alt-Bürgermeister „Günther Carstensen“.

Die Nachricht vom plötzlichen Tod hat uns tief getroffen, denn mit ihm verlieren wir eine Persönlichkeit, die Achtung und Vertrauen in Emmelsbüll-Horsbüll und darüber hinaus genoss.

Günther hat sich mit großem Engagement in seiner Zeit 1998 bis 2013 als Bürgermeister für die Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll eingebracht. Auch die Vereine und Verbände lagen ihm sehr am Herzen.

In dieser Zeit war er auch Mitglied im Amtsausschuss und bis 2008 stellvertretender Amtsvorsteher des Amtes Wiedingharde. .

Nachruf

Nach Neugründung des Amtes Südtondern war er bis 2013 im Amtsausschuss, im Haupt- und Finanzausschuss, tätig. Ebenfalls war er im Aufsichtsrat der Nordfriesland-Touristik GmbH vertreten.

Er wurde von den freiwilligen Feuerwehren Emmelsbüll und Horsbüll zum Ehrenlöschmeister ernannt.

Um unseren Alt-Bürgermeister trauert aber auch die Partnergemeinde „Unteregg“ im Allgäu. Günther hat die Partnerschaft sehr gepflegt und sie regelmäßig besucht.

Wir danken für seine langjährige geleistete Arbeit und sein Engagement zum Wohle der Gemeinde.

In unserer Erinnerung bleibt Alt-Bürgermeister Günther Carstensen lebendig, denn sein Wirken und seine Arbeit werden innerhalb unseres Emmelsbüll-Horsbülls unvergessen bleiben.

Unser Mitgefühl gehört seiner Familie.

Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll

Helga Christiansen
stellvertr. Bürgermeisterin

Nachruf

Liebe Ursel mit Familie,
sehr geehrte Trauergäste,

überrascht und sehr traurig
sind mit mir viele Untereg-
ger Bürgerinnen und Bürger,
seit wir von Günthers Ab-
schied erfahren haben.



Die lange Freundschaft, die meine Gemeinde, Unteregg, mit unserer Partnergemeinde Emmelsbüll-Horsbüll verbindet, hat durch die Unterzeichnung der Partnerschafts-urkunde am 13. Juli 2000 – durch die beiden Bürgermeister Günther Carstensen und Peter Bartenschlager, ihren Höhepunkt erfahren. In dieser Urkunde heißt es: dass beide Gemeinden einander die Einhaltung gesellschaftlicher Grundwerte, Freundschaft und gegenseitige Achtung, sowie einen Austausch in vielen Ebenen versprechen.

Der frühere deutsche Außenminister Hans-Dietrich Genscher hat Bürgerinnen und Bürger, die sich in Städte- und Gemeindepartnerschaften engagieren, als „Botschafter ehrenhalber“ bezeichnet.

Nachruf

Günther war ein lebendes Beispiel für diesen Titel. Immer wieder hat er sich gerne an seine – unsere - Partnerschaft erinnert und besuchte mit seiner Ursel fast jedes Jahr hier seine Freunde in Unteregg.

Für die, eher als verschlossen geltenden Allgäuer, war diese Partnerschaft auf jeden Fall eine Bereicherung. Bei jedem weiteren Besuch lernte man sich besser verstehen und schätzen. Einen Maibaum, den wir in Bayern als Wahrzeichen haben, kannte Günther bis dato nicht. Ab dem Zeitpunkt der Urkundenunterzeichnung, hat er es fast immer geschafft, eben bei diesem jährlich neu auf zu stellenden Maibaum, anwesend zu sein.

Persönlich durfte ich ihn erstmals 2009 beim Besuch der Unteregger hier in Emmelsbüll-Horsbüll kennen lernen. Ein gutmütiger, warmherziger und liebenswerter Mensch, mit genialer freier Redekunst, war mir begeben und dafür bin ich dankbar.

Lieber Günther, für deine Bemühungen um unsere gemeinsame Partnerschaft und die Pflege persönlicher Freundschaften, sage ich dir zum letzten Mal herzlichen Dank.

Ihr lieben Angehörigen, möget getröstet werden in den Spuren seiner Gegenwart!

Es grüßt

Marlene Preißinger, Bürgermeisterin Unteregg

Nachruf

„Leise kommt die Nacht...“

Einmal mehr haben wir dieses Lied in der Emmelsbül-
ler Kirche gesungen, um von einem Kameraden Ab-
schied zu nehmen, der von uns gegangen ist.

Günther Carstensen

verstarb am 17. Dezember 2014.

Günther gehörte unserem Chor seit 1991 an. Im Jahr
2004 wählten wir ihn zu unserem Vorsitzenden. Im
vergangenen Jahr wurde er einstimmig in diesem
Amt bestätigt. Obwohl gesundheitlich angeschlagen,
war er bereit, noch eine Amtszeit auf sich zu nehmen.

Uns tat es gut, zu wissen, dass er auch weiterhin die
organisatorische Leitung innehaben würde. Denn
Günther konnte organisieren, den Dingen Struktur ge-
ben, für Klarheit sorgen, überzeugen, moderieren und
delegieren. Er verfügte über ein großes Netzwerk und
über viel Erfahrung aus anderen Leitungsfunktionen.

Nachruf

Ihm war immer wichtig, Teil einer Gemeinschaft zu sein und einen Beitrag für das Gedeihen und den Zusammenhalt dieser Gemeinschaft zu leisten.

Das spürten wir als Sänger, aber auch als Bürger der Gemeinde, der er viele Jahre als Bürgermeister vorstand. Manchmal hat er dann auch das eine mit dem anderen verbunden und so sind wir zum Beispiel auf seine Initiative hin in die Partnergemeinde Unteregg nach Bayern gereist.

Mit Günther Carstensen verbindet uns daher nicht allein die Freude am Gesang. Es sind viele gemeinsame Auftritte, Erlebnisse und Unternehmungen – Erinnerungen, die in uns verankert sind und die ihn in unseren Gedanken leben lassen.

**„ und wir müssen geh´n,
wir sagen Dankeschön, Tschüss , auf
Wiedersehn.“**

„Die Blauen Jungs“

Bernd Böge

Bürgermeister

Hallo Liebe Emmelsbüllerinnen und Emmelsbüller

Im Dezember verstarb unerwartet unser langjährige Bürgermeister Günther Carstensen.

Er war 15 Jahre Bürgermeister der Gemeinde und hat einen großen Teil seiner Freizeit für die Gemeinde geopfert.

Er hat immer versucht mit den bescheidenen Mitteln die zur Verfügung standen möglichst viel zu erreichen.

Er hat immer gesagt das es trotz aller Widrigkeiten Spaß gemacht hat.

Die Gemeinde sagt – Vielen Dank Günther

Die ersten Stürme sind über das Land gezogen, haben aber zum Glück keine größeren Schäden angerichtet.

Die Feuerwehr hat auch in diesem Jahr die Tannenbäume eingesammelt Und für die Biike eingelagert.

Danke für Euren Einsatz

In der Gemeinderats-Sitzung am 29.01. werden wir unsere ehrenamtlichen Flüchtlingsberater vorstellen.

Regina Stein , Kari Schönfelder und Anke Karstensen.

Es freut mich sehr das es immer wieder Leute gibt die aus eigenem Antrieb was in die Hände nehmen um zu helfen.

Die Gemeinde ist damit Vorreiter im Amt.

Wir hoffen Ihr bleibt am Ball.

In der alten Schule haben wir ein Regenwasser Problem. Das ganze Wasser Lläuft in die Ortsentwässerung. Das darf nicht sein, darum sind größere Baumassnahmen nötig.

Während der Bautätigkeit kann zu Behinderungen auf dem Gelände und zu Baulärm kommen.

Wir haben im Dezember die Dächer der Gerätehäuse erneuert und im werden

Im Anschluss daran gleich die Fassade und die Fenster im Emmelsbüller Gerätehaus erneuern. Das Dach am Wohnhaus in Emmelsbüll wird auch im Frühjahr erneuert. Des weiteren ist geplant die Eingangspodeste an der alten Schule zu erneuern.

Wir haben uns für das kommende Jahr vielvorgenommen und hoffen auf Die Unterstützung aller.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in das neue Jahr.

Walter Sieger

Redaktion

Vielen Dank an:

Inge Holland für 10 Euro und dem
Musikzug für 50 Euro Spende

für unseren Nordseespiegel.

Vielen Dank an:

Oliver Wenten, der spontan mithilft, den Nordsee-
spiegel zu erstellen.

Vielen Dank an:

Brigitte Juhl, die sich bereit erklärt hat, ab dem 30.
Nordseespiegel mitzuarbeiten.

Über weitere Spenden und Berichte und Bilder für
den Nordseespiegel würden wir uns freuen!

Seebrise e.V.

Tannenbäume einsammeln



Am 10. Januar wurden die Tannenbäume im Dorf von den Feuerwehren und einigen Ehrenamtlichen eingesammelt. Es lagen trotz Sturmes viele Bäume an den Straßen. Ganz schnell war der Trecker-Anhänger voll gepackt. Nun warten die Bäume bei Hans Ketelsen trocken in der Halle auf den 21. Februar, dass sie ihren letzten Dienst erfüllen, nämlich das Anzünden der Biike. Die Feuerwehren weisen daraufhin, dass auch in den nächsten Jahren, die Bäume immer bereits an dem Einsammeldatum bis spätestens 8.00 Uhr an der Straßenkante liegen sollten.

Vielen Dank an allen Beteiligten.

Der Kindergarten



Liebe Leser und Freunde des Kindergartens!

Am 02.12.2014 war es soweit...

Die **“SEN – GRUPPE“** rückte an, um die maroden Spielgeräte auf unseren Spielplatz abzubauen.

Voller Tatendrang und mit vielerlei Werkzeug wurden in wenigen Stunden die Schaukel, der große Kletterturm, die kleine Rutsche und das kleine Holzhaus entfernt!

Nur die Spieleisenbahn und die Sandkiste sind verschont geblieben, die wir ja erst im Sommer 2014 im Rahmen unseres Sommerfestes offiziell eingeweiht haben!

Nun warten wir voller Vorfreude auf unsere neuen Spielgeräte, die vom Großteil aus

der **“Bürgerstiftung Emmelsbüll“** mitfinanziert wurde!

Auf diesem Wege nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Spender!

Liebe Grüße, das Team des Kindergartens **“Kleine Freunde unter'm Regenbogen“**

TSV

Nachbarschaftsfrühstück

Schlemmen, schnacken,
Leute treffen !



Die nächsten Termine:

Mittwoch 11.02.15

Mittwoch 08.04.15

immer ab 9.00 Uhr

„alte Schule“ Emmelsbüll **Anmeldung: 04665/770**

Achtung - Gesundheitsprämie der Krankenkassen -



Viele Krankenkassen kennen eine Sportausübung im Verein als Baustein der Gesundheitsvorsorge an ! Also informiert Euch bei Eurer Kasse lasst uns Eure Mitgliedschaft von uns Bestätigen, dies ist für Euch, bares Geld wert !

Nächste Möglichkeiten:

Mittwoch: 04 März 19.00 – 19.30 Friesischer Gasthof

Samstag: 21 März 13.00 – 17.00 Schule E.-H.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV



Mittwoch den 04 März 2015

19.30 Uhr



Friesischer Gasthof Emmelsbüll-Horsbüll

Tagesordnungspunkte & Protokolle sind ab dem 18.02. in unseren Aushängen oder unter www.tsv-emmelsbuell.de einzusehen.

TSV

Hallenflohmarkt



Samstag



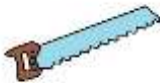
21. März 2015

von 13.00 bis 17.00 Uhr

„alte Schule“ Emmelsbüll-Horsbüll

***Leute räumt die Keller aus
und macht ganz einfach Kohle draus !***

Sichert Euch jetzt die besten Standplätze !



Anmeldung unter:

tsvvorstand@freenet.de

Oder

04665/983334



Work Shop Line Dance

Samstag: 21.03.2015

ab 14 Uhr

„Alten Schule“

in Emmelsbüll



Du hast Lust mehr über den Line Dance zu erfahren und möchtest ihn selbst einmal ausprobieren, dann komm vorbei.

Info & Anmeldung unter:

04665 / 9839291 - ab 18.30 Uhr - (außer Mittwochs)

Es freuen sich auf Euch die
„North Sea Liner“

Termine

- 11. Febr. Nachbarschaftsfrühstück ab 9.00 Uhr in der Schule
bitte um Anmeldung, 04665-770
Veranstalter: TSV– Emmelsbüll
- 14. Febr. Theateraufführung der Emmelsbüller Theater-
Gruppe im Friesischen Gasthof ab 14.30 Uhr
Veranstalter: DRK
- 15. Febr. Der 1. Emmelsbüller Biikemarkt
in der alten Schule
Kunsthändlermarkt mit Grünkohl und Kuchen
verkauf. Mehr dazu unter www.suedwesthoern.eu
- 26. Febr. Flüchtlingsrat SH-Grundlagenschulung, "Flüchtlinge
in SH" . Mehr Info bei Regina Stein. 5/983868
- 4. Mrz. Jahreshauptversammlung TSV Emmelsbüll
19.30 Uhr im Friesischen Gasthof
- 6. Mrz. Jahreshauptversammlung Sozialverband
Ab 19.00 Uhr auf Südwesthörn. Mit Anmeldung
Einladung folgt!!!
Veranstalter: Sozialverband
- 7. Mrz. Plattdeutscher Ring, Treffen in Leck um 13.45 Uhr
Wir bitten um Mitfahrgelegenheit
Veranstalter: DRK
- 19. Mrz. Jahreshauptversammlung in Südwesthörn ab 19 Uhr
Veranstalter: DRK
- 21. Mrz. Hallenflohmarkt in der Sporthalle von 13 bis 17 Uhr
Veranstalter: TSV Emmelsbüll
- 22. Mrz. Aufstellen des Osterbaumes auf dem Dorfplatz
ab 14.00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken
Veranstalter: Seebrise
- 4. April Ostereiersammeln auf dem Dorfplatz ab 15.00 Uhr
mit Kaffee und Kuchen
Veranstalter: Seebrise
- 8. April Nachbarschaftsfrühstück ab 9. Uhr in der Schule
bitte um Anmeldung 04665-770
Veranstalter: TSV Emmelsbüll

Termine

- 11. April Lotto in der Schule ab 14.30 Uhr
Veranstalter: Sozialverband
- 30. Mai Ausflug ab 8 Uhr, Ziel wird noch bekannt gegeben
Veranstalter: Sozialverband
- 6. Juni Südwesthörner Sommerprogramm ab 14.00 Uhr
- 5. Juli Südwesthörner Sommerprogramm ab 14.00 Uhr
- 11. Juli Kinderfest auf Hof Gaarde ab 14.00 Uhr
Veranstalter: Sozialverband
- 19. Juli Frühschoppen auf Hof Garde ab 10.00 Uhr mit
der Hoyeraner Musikkapelle und dem Feuerwehr
musikzug Ellerau mit Mittagessen,
Veranstalter: Sozialverband
- 19. Juli Südwesthörner Mark- und Muscheltag ab 15 Uhr
- 21. Juli bis 31. Juli Ferienfreizeit auf dem Bolzplatz
Veranstalter: Seebrise
- 1. Aug. Sommerfest
Veranstalter: Feuerwehren
- 2. Aug. Südwesthörner Sommerprogramm ab 14.00 Uhr
Veranstalter: TSV Emmelsbüll
- 15. Aug. Öffentliches Grillen auf dem Mehrgenerationen-
Spielplatz mit den „Blauen Jungs“ ab 18.00 Uhr
Veranstalter: Seebrise
- ? . Aug. Abendflohmarkt ab 18.00 Uhr.
Veranstalter: Seebrise
- 26. Sept. Lichterfest in Südwesthörn
Veranstalter: Seebrise
- 1. Okt. Ab in die Sylter-Welle, Jugendfahrt TSV
Veranstalter: TSV-Emmelsbüll
- 31. Okt. Halloween-Party ab 20.00 Uhr in der Sporthalle
Veranstalter: TSV- Emmelsbüll
- 15. Nov. Schlemmermeile in der Schule ab. 11.00 Uhr
Veranstalter: Seebrise
- 24. Dez. Wir warten auf den Weihnachtsmann ab 6 Jahren
Veranstalter: TSV- Emmelsbüll
- 31. Dez. Silvesterfeier, Veranstalter: Feuerwehren

Winterfest

„Eine Frau muss her“

So heißt das dies-jährige Theaterstück der Emmelsbüller Theatergruppe.



Die Zuschauer beim Winterfest hatten sehr viel Spaß bei der Aufführung..

Einfach Genial...

Tolle Theaterspieler, tolle Kostüme, tolles Bühnenbild..

Vielen Dank.....



Winterfest



Ein volles Haus im Friesischen Gasthof. Fast 200 Gäste konnten die Feuerwehren beim Winterfest zählen. Nach der Begrüßung durch die Feuerwehren, trat die Theatergruppe auf. (Vom Inhalt dürfen wir nicht berichten, weil weitere Aufführungen folgen), danach gab es eine riesen Tombola. Danke an alle Sponsoren, die dieses ermöglicht haben. Auch der Auftritt der Monkey-Dancer gehörte natürlich dazu. Sie sorgten für eine bombige Stimmung im Saal. Natürlich verraten wir hier auch nicht mehr. Sie müssen die Monkey-Dancer einfach sehen. Wir sagen nur „Atemlos“..... Bis zum frühen Morgen wurde das Tanzbein geschwungen. Vielen Dank an den Festausschuss der Feuerwehren.

Südwesthörn bei Sturm 2015



Die Bilder sind von Oliver Wenter zur Verfügung gestellt.
Vielen Dank.

Die Redaktion

Feuerwehr Horsbüll

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kameradinnen und Kameraden

Als erstes wünsche ich allen Bürgern ein gutes und gesundes neues Jahr. Über die Feiertage gab es keine Einsätze.

Zu unserem großen Entsetzen verstarb im Dezember unser Ehrenkamerad Günther Carstensen.

Es ist so unfassbar und unser tiefes Mitgefühl ist bei Ursel, der Familie und den Freunden. Wir wünschen Ursel viel Kraft für die Zukunft und werden Günthers Andenken in Ehre halten.

Die Gerätehäuser sind fast fertig. Beide Häuser haben neue Dächer bekommen und in Emmelsbüll werden noch die maroden Holzfassaden und Fenster saniert. Wenn das erledigt ist, ist alles wieder gut in Schuß. An die Gemeinde einen großen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße
Hans Ketelsen
Wehrführer FF Horsbüll

Danke schön

Eins, zwei, drei im Sauseschritt läuft die Zeit und wir laufen mit.

(Wilhelm Busch)

Vorüber ist die wunderschöne Adventszeit in Emmelsbüll, geschmückt mit den kleinen Tannenbäumchen, in einem natürlichen, bescheidenen Rahmen mit ihren 1000 Lichtern.



Auf unseren Spaziergängen durchs Dorf, blieben wir gerne vor der erleuchteten Krippe stehen und erfreuten uns über die hellerstrahlte Kirche und die festlich geschmückten Häuser. Mit ihren Lichterketten ergaben sie eine schöne dörfliche Atmosphäre. Es fehlte nur der Schnee, der Dorf und Landschaft verzaubert hätte.

Dafür vielen Dank allen, die etwas dazu beigetragen haben, dass wir so etwas Schönes erleben durften.

Danke

Fritz J. und Anke Pl.

6. Dezember 2014



Vielen Dank an Harry und Ralph, die einen schönen Nikolausmarkt bei sich organisiert haben. Traumhaft geschmückt war der Garten. Das Wetter war bombig und lockte somit, viele Leute an. Für Essen und Trinken war gesorgt und wurde für einen guten Zweck veräußert. Am Ende kam eine erhebliche Summe zustande, die der Seebrise gesponsert wurde. Auch Ursel und Karin, die Waffeln gebacken hatten, sponserten den Waffelerlös und taten sogar noch einen Betrag obenauf. Vielen Dank an allen Beteiligten. Hoffentlich können wir auf eine Wiederholung zählen. Es wäre schön.



Die Seebrise dankt für die Spende.

Migranten

Im vorigen Sommer habe ich von einer kurdischen Familie berichtet, die einige Monate lang in Emmelsbüll gewohnt hat. In unserem Dorf gibt es 2 Wohnungen für Migranten (Asylsuchende), die Menschen kommen aus ganz verschiedenen Krisengebieten, sprechen selbstverständlich nicht deutsch und können je nach Herkunft, nicht einmal unsere Schrift lesen. Der Weg führt sie über das Notaufnahmelager in Neumünster ins Asylantenheim in Niebüll. von dort aus werden sie auf die umliegenden Gemeinden verteilt.

Anfang 2014 kam Lusine aus Armenien mit ihrem sehr kranken Vater zu uns. sie ist Anfang 20. Beruf: Mode-Fotografin. Lusine hat sich schnell eingelebt. Von Regina Stein an die Hand genommen macht sie beim Kochen und Basteln in unserer alten Schule mit. Sie gewann junge Freunde und war dadurch bald überall dabei. Sie hat erstaunlich schnell Deutsch gelernt. Erst vor kurzem hat sie eine facebook-Seite „Multi-Kulti NF für Niebüll und Umgebung“ gegründet. Die facebook-Freunde können sich dort in ihrer Sprache und Schrift unterhalten. Aber auch wir Deutschen posten fleißig mit.

Camilla, sie kommt aus Russland, ist Anfang 30. Beruf: Physiotherapeutin. In Emmelsbüll ist sie seit dem Sommer 2014. Auch sie lernt eifrig Deutsch. Sie fühlt sich hier rundum wohl.

Lusine ist inzwischen mit ihrem Vater nach Niebüll gezogen. In die nun frei gewordene Wohnung sind Yasser (Anfang 30) und Mohamad (Anfang 20) eingezogen. Beide sind Kriegsflüchtlinge aus Syrien. Yaseer fuhr als 2. Offizier zur See. Auch er hat hier spontan Freunde gefunden und nimmt bereits am Dorfleben teil. Da er sehr gut englisch spricht, ist die Verständigung einfach.

Migranten

Wir bemühen uns allerdings, soweit wie möglich, deutsch mit ihm zu reden. Dadurch hat er in kurzer Zeit recht viel gelernt. Er hat mir in seinem Weihnachtsgruß geschrieben: „Ich bin sehr glücklich, hier zu sein.“ Mohammed (Anfang 20) hat zuhause ein Jura-Studium begonnen und will natürlich hier weiter machen. Ein schwerer Weg steht ihm da bevor. Beide „Jungs“ sind von Anfang an Mitglieder im TSV Emmelsbüll.

Es ist für die Migranten vermutlich zunächst einmal seltsam, in einem nordfriesischen Dorf untergebracht zu werden. Sie merken aber sehr bald, dass sie hier nicht in einem Ausländer-Viertel leben, sondern unter Deutschen, die sich bemühen, ihnen zu helfen. Wir lernen diese Menschen kennen und sie uns. Und sie lernen, dadurch, dass wir sie zu uns nachhause einladen oder mit ihnen 1000 Schwierigkeiten zu lösen versuchen, sich in Deutschland zurechtzufinden. Es ist, meine ich, eine Chance für die jungen Menschen zunächst einmal „im Dorf“ zu leben. Jedenfalls als Übergangszeit, denn selbstverständlich haben sie hier keine Zukunftsperspektive. Für alle unsere jungen Freundinnen und Freunde ist die Familie und die Heimat nicht mehr da. Deshalb ist es sehr wichtig, dass wir versuchen, ihnen neben der materiellen Hilfe auch freundschaftliche Zuneigung und menschliche Wärme zu geben.

Kari Schönfelder



Rätsel

Sudoku 9x9 mittel-leicht

	9	2	6		7	4		5
5		8			4	2		
	3		9		5		7	8
	1	9		4	3	5		
7	2		5	6			1	3
		3	2	1		9	4	
	8	1			6	7		4
9		7	4	5			8	2
3		5	8	7	2		9	1

Lösung auf Seite 2



www.FlammSudoku.de

Leider sind beim letzten Rätsel keine richtigen Einsendungen eingegangen. Somit könnte keiner den Gutschein entgegen nehmen.....

Bitte senden Sie uns das ausgefüllte Sudoku zu. Sie können es auch mit Ihrem Handy oder Tablet fotografieren und uns per Mail schicken.

Seebrise e.V.

Tjorven in Australien

Ich bin im Moment am anderen Ende der Welt, in Australien. Mit drei Freunden von mir mache ich eine mehrmonatige Reise durch dieses atemberaubende Land.

Zurzeit bereisen wir die Ostküste Australiens. Die Eindrücke die man hier gewinnt, sind einfach umwer-



fend und man kommt aus dem Staunen nicht mehr raus. Überall gibt es etwas Neues zu entdecken: von riesigen Nationalparks mit Wasserfällen und Höhlen, über weiße Sandstrände, bis hin zum dünn besiedeltem Outback. Das Geld für unsere Reise verdienen wir durch Arbeit auf verschiedenen Farmen. Dort helfen wir im Garten, bei der Ernte und sowieso bei allem was so anfällt.

Im Moment ist es bei uns Sommer und bei Temperaturen um die 30Grad.

Liebe Grüße

Tjorven Revenstorf

Monkey-Dancer



2015 gibt es wieder eine neue „Show“ von uns. Die Kostüme wurden alle angeschafft und sitzen auch wieder „hauteng“. Die Proben gehen jetzt in die heiße Runde und es wird noch an den Feinheiten gefeilt.

In diesem Jahr werden wir von Rock ‘n Roll, Schlager, Blues und aktuelle Chart-Hits alles im Repertoire haben.

Wir sind jetzt 13 aktive tanzende Männer—von Ü20 bis Ü50 alles dabei. Ich muss auch zugestehen ich möchte keinen aus der Truppe missen, jeder hat seinen festen Platz in der Truppe. Es macht auch nach 4 Jahren einen Riesenspaß mit den Jungs.

Wir haben zurzeit einige Anfragen für das Frühjahr 2015 und würden uns freuen wenn einige dazu kommen werden.

Britta Momsen

Feuerwehr Emmelsbüll

Moin Moin,

ich wünsche allen Lesern, auch im Namen meiner Kameraden, ein erfolgreiches Jahr 2015.

Das Jahr 2014 ist für uns eher ruhig verlaufen. Bei den wenig gefahrenen Einsätzen konnten wir schnelle und professionelle Hilfe leisten. Die Zahl unserer Mitglieder hat sich um sechs Kameraden (vier Neuzugänge, ein Kamerad von der Jugendfeuerwehr und einer von Klanxbüll) erhöht. Mit der Unterstützung bei der Aufrechterhaltung des Dorflebens starten wir das Jahr mit dem alljährlichen Winterfest beider Wehren. Ein herzlicher Dank geht an den Festausschuss.

Unseren ersten Dienstabend verlegten wir auf den Samstag 5. Januar, um so das neugebaute Gerätehaus der Feuerwehr Westerland zu besichtigen. Wir starteten um 8: 30 Uhr mit dem Jugendfeuerwehribus und dem Bus der Seebrise in Richtung Havnaby zum Fähranleger. Von dort aus ging es dann nach List, wo wir die Möglichkeit hatten das Museum der Naturgewalten zu besuchen. Gegen 13.30 Uhr wurden wir dann vom Wehrführer und einem Kameraden freundlich empfangen. Sie führten uns durch das Anwesen und waren für Fragen sehr offen. Ein herzlicher Dank geht an Uwe und seine Ausrichter für die informative und spaßreiche Tour. Ein weiterer Dank geht an die Seebrise, die uns den Bus zur Verfügung stellte. Selbstverständlich möchten wir uns bei den Horsbüller Kameraden bedanken, da sie das Einsammeln der Tannenbäume für die Biike übernommen haben.

Ich wünsche uns, dass die Einsatzzahlen auch für dieses Jahr so gering wie möglich bleiben.

Bente Johannsen

Biike-Brennen

Biikebrennen der Friesen wird Kulturerbe

Eine viele Jahrhunderte alte Tradition lockt jedes Jahr Tausende Touristen am 21. Februar an Schleswig-Holsteins Nordseeküste: das Biikebrennen. Es ist inzwischen das bekannteste friesische Fest - und findet nun auch Anerkennung auf nationaler Ebene. Das wärmende Feuer in kalter Nacht wird künftig im nationalen Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes stehen. Den Beschluss gab die Kulturministerkonferenz in Berlin bekannt. In das Verzeichnis werden Traditionen und Kulturformen aufgenommen, die die kulturelle Vielfalt in Deutschland widerspiegeln. Das Land hatte das Biikebrennen als traditionelles Nationalfest der Friesen und schützenswertes Brauchtum vorgeschlagen.

Am 21. Februar findet wie jedes Jahr auch ein Biike-Brennen am Feuerwehrgerätehaus Horsbüll statt. Es beginnt mit einem Fackelumzug ab 18.30 Uhr vom Sonnenhof. Die Fackeln werden umsonst gestellt. Sofern der Fackelumzug beim Feuerwehrgerätehaus angekommen ist, wird dort die Biike entzündet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Es grüßt

Die Feuerwehr Horsbüll



Blaue Jungs

Am 13. Januar dieses Jahres wurde unser aktives Chormitglied „Bernd Böge“ für seine 10jährige Mitgliedschaft geehrt.



Bernd Böge ist auch jetzt unser 1. Vorsitzender von den „Blauen Jungs“. Er übernimmt somit das Amt von Günther Carstensen. Wenn

Sie den Chor für Ihre Veranstaltungen buchen möchten, wenden Sie sich bitte auch an ihn. Seine Telefonnummer lautet: 04665-619. Am besten erreichen Sie ihn ab 18.00 Uhr. Wir würden uns sehr über neue Auftritte freuen. Ebenfalls sind neue Chormitglieder herzlich willkommen. Wir proben einmal im Monat und zwar immer den zweiten Dienstag ab 19.30 Uhr. Schauen Sie doch mal rein zu uns im Gemeindehaus Emmelsbüll. Nächster Übungsabend ist der 10. Febr. 2015.

Es grüßen

Die Blauen Jungs

Platz für eigene Notizen!!!!

Hier können Sie Ihre eigenen wichtigen Sachen handschriftliche eintragen....

Impressum: Herausgegeben vom Verein Seebrise e.V..

Redaktion: Helga Christiansen, Oliver Wenten, Layout: Microsoft

Publisher 2007. Auflage: 330 bis 350.

Anschriften u. verantwortlich i. S. d. Pressegesetzes:

Helga Christiansen, Mühlendeich 9 , 25924 Emmelsbüll-Horsbüll

Tel. 04665-808, Mobil 0160-94 96 72 48, Mail: christiansenteam@aol.com

Oliver Wenten, Kirchwarft 2, 25924 Emmelsbüll-Horsbüll

Tel. 04665-983690, Mail: oliver.wenten@web.de

Spendenkonto:

Seebrise

Hypo-Vereinsbank BLZ 200 300 00 Kto. Nr. 293 902 441

IBAN: DE 18200300000010707240 BIC: HYVEBEMM300

Für unverlangt gesandte Beiträge übernehmen wir keine Haftung.

Wir behalten uns vor, Beiträge und Leserbriefe bei Bedarf zu kürzen.